



## Verhandlungsschrift

über die 6. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung  
am Donnerstag, den 28.01.2016 im Sitzungssaal 3, Gemeindehaus.

Sekretariat  
Zahl: 004-1  
Franz Dunkl  
03.02.2016

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

### Sitzungsteilnehmer:

#### Vorsitz

Bgm. Mag. (FH) Peter Neier TNP/VP

#### Gemeindevertreter

GR DI Wolfgang Burtscher TNP/VP

GR Mag. Patrick Piccolruaz TNP/VP

GV Angelika Kurzemann TNP/VP

GV Bernhard Perzl TNP/VP

GV Wolfgang Bickel TNP/VP

GV Ing. Hans Peter Vratar TNP/VP

GV Roland Bitsche TNP/VP

GV Florian Themeßl-Huber TNP/VP

GV Günter Steckel TNP/VP

GV Julius Tschann TNP/VP

GV Michaela Bitschnau TNP/VP

GV Jürgen Melk TNP/VP

GV Lisa-Maria Frei TNP/VP

GV DI Hansjörg Wolf SPÖ/PF

Vzbgm. Eva Nicolussi SPÖ/PF

GV Reinhard Stemmer SPÖ/PF

GV Christian Frei SPÖ/PF

GV Erich Stecher SPÖ/PF

GV Hubert Hrach FPÖ/PF

GV Markus Berchtold FPÖ/PF

#### Ersatzmitglieder

GVE Ing. Markus Comploj, MBA TNP/VP

GVE Angelika Konzett TNP/VP

GVE Josef Paterno SPÖ/PF

#### Schrifführer

Herr Franz Dunkl

#### Entschuldigt

GR Ewald Frei TNP/VP

GV DI (FH) Markus Längle TNP/VP

GV Elke Capelli SPÖ/PF

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung zur Sitzung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Der Verlauf der Sitzung wird auf Minidisc aufgezeichnet.

Soweit in der Verhandlungsschrift nichts anderes vermerkt ist, liegt die Beschlussfähigkeit zum Zeitpunkt jeder Abstimmung vor.

Die zu behandelnde Tagesordnung lautet:

- 1) Berichte
- 2) Voranschlag 2016
- 3) ARA Region Bludenz: Bürgerschaftserklärung BA 16 "Erweiterung ARA"
- 4) Vergabe Baumeisterarbeiten Radweg Illweg
- 5) Nachbesetzung Ausschüsse
- 6) Genehmigung der Verhandlungsschrift der 5. Sitzung vom 26.11.2015
- 7) Allfälliges

## 1 Berichte

Der Vorsitzende bringt das Schreiben der Vorarlberger Landesregierung vom 15.12.2015 zur Kenntnis, in welchem die Vorarlberger Landesregierung keine Einwendungen gem. § 76 Abs. 4 i.V.m. § 74 GG gegen den 1. Nachtragsvoranschlag 2015 der Gemeinde Nüziders erhebt.

Der Vorsitzende berichtet über die Heimbeiratssitzung des Sozialzentrums St. Vinerius. Es wurde berichtet, dass voraussichtlich ab Juni 2016 wieder eine Physiotherapiepraxis im Sozialzentrum eröffnen wird. Des Weiteren wurde berichtet, dass der Baubeginn der Wohnanlage in der Keltengasse, in welcher sechs betreute Wohnungen, die in Kooperation mit dem Sozialzentrum geführt werden, war.

Der Vorsitzende präsentiert den Familien & Jugend Stadtplan, aufgelegt von der Stadt Bludenz mit den Gemeinden Nüziders und Bürs. Dieser Stadtplan wurde im Rahmen des Spiel- und Freiraumkonzeptes der Stadt Bludenz erstellt und kann ab sofort bei den Gemeinden bezogen werden.

Der Vorsitzende berichtet über die e5-Aktion Solaranlagencheck für Anlagen mit Baujahr 2010 und älter, die von der Gemeinde Nüziders gefördert wird.

Günter Steckel, als Obmann des Forstausschusses, berichtet über die vergangene Sitzung. Folgende Themen wurden behandelt: Voranschlag 2016, Nutzholzbezug der Pfarre Nüziders für den neuen Glockenstuhl, Aufnahme ins Mitgliederverzeichnis der Nutzungsberechtigten am Gemeindegut, Vergabe von Holzbringungsaufträgen, Instandhaltungsarbeiten an Vermögenswerten, Nutzungsvereinbarung des Oberreviveweges.

GR Wolfgang Burtscher berichtet über die Ausschusssitzung der Güterweggenossenschaft Nüziders Muttersberg-Tiefensee-Els. Im Zuge der Grabungsarbeiten der VKW wurden Vorkehrungen für eine neue, elektronische Schließanlage getroffen und in Eigenregie die Weginstandhaltung durchgeführt.

## 2 Voranschlag 2016

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Voranschlag 2016 in der 2. Sitzung des Finanzausschusses mit dem Gemeindevorstand am 12.01.2016 im Detail beraten wurde. Seitens des Finanzausschusses wird der Gemeindevertretung einhellig empfohlen, den Entwurf des Voranschlages 2016 zu beschließen. Die Stellungnahme des Gemeindevorstandes zum Voranschlag 2016 ist gem. § 73 Abs. 4 GG erfolgt. Der Voranschlag 2016 wird zur Beschlussfassung empfohlen.

Der Vorsitzende bringt die Eckdaten des Voranschlages 2016 zur Kenntnis. Die Finanzkraft wird mit EUR 6.380.000,00 ausgewiesen. Die Einnahmen und Ausgaben belaufen sich auf EUR 12.412.100,00. Die Investitionen (einmalige Ausgaben) betragen EUR 2.544.400,00, die einmaligen Einnahmen beziffern sich mit EUR 2.240.400,00. Die frei verfügbaren Mittel sind mit EUR 324.000,00 prognostiziert.

Der Voranschlag wird durch eine Entnahme aus der Haushaltsausgleichsrücklage in der Höhe von EUR 746.300,00 ausgeglichen. Die geplanten Grundstücksankäufe sollen durch einen Kredit in der Höhe von rund EUR 746.000,00 finanziert werden. Der

Schuldenstand der Gemeinde inklusive der GIG reduziert sich um EUR 35.900,00, d.h. eine voraussichtliche pro Kopf-Verschuldung per 31.12.2016 mit EUR 1.619,92.

Des Weiteren bringt der Vorsitzende den Voranschlag der GIG Nüziders mit Einnahmen und Ausgaben von EUR 678.100,00 zur Kenntnis.

Von der Liste DI Hansjörg Wolf – SPÖ und Parteifreie nimmt Vzbgm. Eva Nicolussi zum vorliegenden Voranschlag wie folgt Stellung. Sie verzichtet auf die Wiederholung der Zahlen. Das Budget wurde in der Finanzausschusssitzung Voranschlagsstelle für Voranschlagsstelle in sachlicher Diskussion beraten. Sie haben sich in der Fraktionssitzung auf die Eckdaten des Voranschlagsentwurfes, insbesondere auf die geplanten Investitionen und vor allem auf die 20 %ige Erhöhung des Budgets im Vergleich zum Vorjahr konzentriert.

Über EUR 700.000,00 sind für den Neu- und Erweiterungsbau der Gemeindestraßen, hauptsächlich für den Neubau des Radweges entlang des Illweges budgetiert. Die Umsetzung dieser lange geplanten Radverbindung bringt in diesem Bereich die wünschenswerten Verkehrsberuhigung bzw. Sicherheit, vor allem für die Radfahrer.

Für die Erweiterung der Wasserversorgung und der Ortskanalisation sind EUR 450.000,00 vorgesehen, wovon mehr als die Hälfte auf das Projekt Im Hag/Rost entfällt. Diese Erschließungskosten werden im Falle der Verbauung zum Großteil weiterverrechnet.

Für die Erweiterung des Bildungscampus sind für die Durchführung des Wettbewerbs EUR 160.000,00 geplant, eine Investition in die Zukunft unserer Kinder.

Für Grunderwerbe sind über EUR 740.000,00 veranschlagt. EUR 240.000,00 sind für den Ankauf von Grundstücken im Bereich Volksschule und Kindergarten vorgesehen, sowie EUR 460.000,00 für ein Betriebsgebiet im Bereich Landstraße/Sägebachstraße. Der Ankauf von Grundstücken im vorgesehenen Betriebsgebiet ist für die Gemeinde als Körperschaft von Bedeutung, da die Gemeinde diese Grundstücke für eine spätere optimale Gesamtplanung einbringen wird. Für die Finanzierung der Grundkäufe ist die Aufnahme eines Darlehens erforderlich.

Die Pflichtausgaben (Sozialhilfe, Beiträge an Krankenanstalten, Landesumlage, Darlehen an den Landeswohnbaufonds), die Beiträge an die Musikschule Walgau und an den ÖPNV, zusammen mit dem Personalaufwand machen über 40 % des Budgets für das Jahr 2016 aus.

Trotz allem ist unsere Gemeinde in der glücklichen Lage, frei verfügbare Mittel von voraussichtlich EUR 320.000,00 zu budgetieren und ca. EUR 2,5 Mio für Investitionen/einmalige Ausgaben einzuplanen. Allerdings ist auf Grund der Steuerreform bei den Ertragsanteilen des Bundes ein Rückgang zu erwarten und daher besonders zu beachten.

Die finanziellen Mittel werden, für zum Teil bereits gefasster Beschlüsse, eingesetzt und da die Einnamenschätzung realistisch erscheint, stimmt die Fraktion DI Hansjörg Wolf – SPÖ und Parteifreie dem Voranschlagsentwurf für das Jahr 2016 zu. Abschließend bedankt sich Vzbgm. Eva Nicolussi bei der Gemeindeverwaltung für die gute Vorbereitung der Arbeitsunterlagen.

Auf Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig der Voranschlag 2016 der Gemeinde Nüziders mit Gesamteinnahmen von EUR 12.412.100,00, davon sind Einnahmen der Erfolgsgebarung EUR 10.649.200,00 und Einnahmen der Vermögensgebarung EUR 1.762.900,00, und Gesamtausgaben von EUR 12.412.100,00, davon sind Ausgaben der Erfolgsgebarung EUR 9.159.000,00 und Ausgaben der Vermögensgebarung EUR 3.253.100,00, beschlossen.

Auf Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig die Finanzkraft der Gemeinde Nüziders anhand des vorliegenden Voranschlages 2016 mit EUR 6.380.000,00 beschlossen.

Auf Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig der GIG-Voranschlag 2016 mit Einnahmen und Ausgaben von EUR 678.100,00 beschlossen.

### **3 ARA Region Bludenz: Bürgschaftserklärung BA 16 "Erweiterung ARA"**

In der 68. Mitgliederversammlung der ARA Region Bludenz vom 23.11.2015 wurde die Aufnahme von Fremdmitteln über EUR 2,4 Mio. bei der Vorarlberger Landes- und Hypothekenbank AG beschlossen.

Die aufzunehmenden Fremdmittel bedingen sich auf das ca. EUR 2,8 Mio.- Investitionsprojekt zur Erweiterung der ARA Region Bludenz, in Folge erhöhter Anliefermengen. Der Vorsitzende erläutert das anstehende Investitionsvorhaben.

Die vorliegende Bürgschaftserklärung gem. § 1357 ABGB als Bürge und Zahler, heißt das die Gemeinde Nüziders für Ihren Anteil/Investitionsschlüssel von 10,4 %, d.s. EUR 249.600,00, gegenüber dem Kreditgeber haftet.

Auf Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig folgender Beschluss gefasst:  
Die Gemeinde Nüziders übernimmt in vorliegender Bürgschaftserklärung die Bürge- und Zahlerhaftung gem. § 1357 ABGB für die Aufnahme von Fremdmittel über den Anteil von 10,4 %, d.s. EUR 249.600,00, für das Investitionsprojekt BA 16 – Erweiterung ARA Region Bludenz.

### **4 Vergabe Baumeisterarbeiten Radweg Illweg**

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 24.09.2015 den Grundsatzbeschluss zur Ausführung des vom Büro M+G Ingenieure, Feldkirch geplanten neuen Radwegabschnittes am Illweg als Teil der überörtlichen Landesradwegroute Alltag im Bereich zwischen Tennisplatz und Zufahrt zur ARA Ludesch gefasst. Dieses Projekt wurde mit Bescheid Zl. BHBL-II-6002-2015/0043-23 der BH Bludenz vom 17.12.2015 naturschutz- und forstrechtlich bewilligt.

Vom beauftragten Ingenieurbüro wurden die Baumeisterarbeiten für dieses Bauvorhaben gemäß Bundesvergabegesetz im Unterschwellenbereich im offenen Verfahren ausgeschrieben. Die Angebotsöffnung fand am 19.01.2016 im Gemeindehaus Nüziders statt. Die Angebotsunterlagen wurden von insgesamt 14 Firmen angefordert. Zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe sind 10 Angebote rechtzeitig eingelangt.

Sämtliche Bieter sind gem. BVerG geeignet. Nach rechnerischer und sachlicher Prüfung wurden keine Fehler in den Angeboten festgestellt. Das Büro M+G Ingenieure, Feldkirch empfiehlt die Vergabe der Baumeisterarbeiten an die Fa. Tomaselli Gabriel

Bau GmbH, Nenzing als Billigst- und Bestbieter zum Angebotspreis von brutto EUR 557.269,49. Der Kostenanteil der Gemeinde Nüziders beträgt nach Abzug der Landesförderung EUR 167.181,00.

Der Vorsitzende erläutert nochmals in kurzen Zügen das Projekt Radweg am Illweg, der Baubeginn sollte in den nächsten Monaten sein. Er teilt mit, dass lt. M+G Ingenieure das vorliegende Ergebnis der Ausschreibung als günstig eingestuft werden kann.

Auf Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig folgender Beschluss gefasst:  
Vergabe der Baumeisterarbeiten gem. BVerG 2006 für den Radwegabschnitt Illweg zwischen Zufahrt ARA Ludesch und Tennisplatz an die Fa. Tomaselli Gabriel Bau GmbH, Nenzing zum Angebotspreis von brutto EUR 557.269,49 als Billigst- und Bestbieter gem. Vergabevorschlag Büro M+G Ingenieure, Feldkirch.

Die Vergabe erfolgt vorbehaltlich keiner Einsprüche der Bieter in der Stillhaltefrist gem. Bundesvergabegesetz mit 7 Tagen ab Bekanntgabe der Zuschlagsentscheidung.

## **5 Nachbesetzung Ausschüsse**

Bianca Wild-Kathan, Ersatzmitglied der Gemeindevertretung Liste FPÖ und Parteifrei Nüziders, hat am 10.12.2015 schriftlich und persönlich den Mandatsverzicht als Ersatzmitglied der Gemeindevertretung der Gemeinde Nüziders gem. § 39 Abs. 3 GG beim Bürgermeister eingebracht. Sie war Mitglied des Sozialausschusses.

Markus Wild-Kathan, Ersatzmitglied der Gemeindevertretung Liste FPÖ und Parteifrei Nüziders, hat seinen Hauptwohnsitz per 28.12.2015 außerhalb der Gemeinde Nüziders verlegt, d.f. Markus Wild-Kathan, geb. 12.08.1977, ist e.l. § 39 Abs. 1 lit. b GG nicht mehr Ersatzmitglied der Gemeindevertretung der Gemeinde Nüziders. Er war Mitglied des Umwelt- & Entsorgungsausschusses und Ersatzmitglied im Ausschuss für Familie, Jugend, Bildung & Vereine.

In der 2. Sitzung der Gemeindevertretung vom 30.04.2015 wurde die Anzahl der Mitglieder im Sozialausschuss sowie im Umwelt- & Entsorgungsausschuss mit acht Mitgliedern gem. § 51 Abs. 4 GG festgelegt. Die Mitglieder der Ausschüsse sind aus der Mitte der Gemeindevertreter oder deren Ersatzleuten gem. § 51 Abs. 4 i.V.m. § 56 Abs. 2 zu wählen.

Die Gemeindevertretung wählt einstimmig Manuela Wallis, Liste FPÖ und Parteifrei Nüziders, als Mitglied in den Sozialausschuss.

Die Gemeindevertretung wählt einstimmig Hubert Hrach, Liste FPÖ und Parteifrei Nüziders, als Mitglied in den Umwelt- & Entsorgungsausschuss.

Die Gemeindevertretung wählt einstimmig Hubert Hrach, Liste FPÖ und Parteifrei Nüziders, als Ersatzmitglied in den Ausschuss für Familie, Jugend, Bildung und Vereine.

## 6 Genehmigung der Verhandlungsschrift der 5. Sitzung vom 26.11.2015

Die Verhandlungsschrift der 5. Sitzung der Gemeindevertretung vom 26.11.2015 wird gem. § 47 Abs. 5 ohne Abänderungen genehmigt.

## 7 Allfälliges

Der Vorsitzende teilt die anstehenden Termine mit und berichtet über Ereignisse und Veranstaltungen in der letzten Zeit.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Grundverkehrs-Landeskommission den Liegenschafts Kauf der Gemeinde Nüziders an der Landstraße genehmigt hat.

Hubert Hrach spricht die Thematik Beleuchtung bei der Baustelle Sonnenbergstraße 15 an. Der Vorsitzende teilt mit, dass im Vorfeld die Situation mit dem Straßenmeister, da es sich um eine Landesstraße handelt, besprochen wurde. Die aktuelle Variante wird aus Sicht des Straßenmeisters in Bezug auf Beleuchtung und Straßenführung inkl. Nutzung für Fußgänger als ausreichend beurteilt. Aus Sicht des Straßenmeisters erhöht eine Beleuchtung im Bereich des Bauzaunes die Blendung für Autofahrer.

Ende der Sitzung: 21:10 Uhr

Der Schriftführer



Franz Dunkl

Der Vorsitzende



Mag. (FH) Peter Neier